

**Sitzungsvorlage DS 2017/318**

Amt für Architektur und  
Gebäudemanagement  
Dieter Katein  
(Stand: **26.10.2017**)

Mitwirkung:  
Ortsverwaltung Schmalegg  
Stadtkämmerei

Aktenzeichen:

**Ortschaftsrat Schmalegg**

öffentlich am 07.11.2017

**Gemeinderat**

öffentlich am 13.11.2017

**Ringgenburghalle, Nachrüstung Brandschutz und Sanierung Toiletten  
- Sachbeschluss**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Brandschutznachrüstung der Ringgenburghalle und der begleitenden Sanierung und Neuausstattung der WCs gemäß Beschrieb im Sachverhalt wird mit Gesamtkosten von 410.000 € zugestimmt.
2. Für die Finanzierung der Baumaßnahmen stehen auf der Fipo 1.7676.5030.000 (bewirtschaftet durch Ortsverwaltung Schmalegg) anteilige Haushaltsmittel von 280.000 € zur Verfügung (Planansatz 2017 und Haushaltsrest aus 2016). Im Haushaltsplanentwurf 2018 sind anteilig weitere 20.000 € finanziert. Die überplanmäßige Mehrausgabe von 110.000 € wird abgedeckt durch Minderungen in den Budgets der Ortsverwaltung Schmalegg (insbesondere 1.3420, 1.5627 und 1.6309) sowie den Budgets der Gebäudewirtschaft des Amtes für Architektur und Gebäudemanagement (insbesondere 1.1390, 1.8400 und 1.8810) aus erübrigten Mittel des Jahres 2017.

## 1. Sachverhalt

Die Ringgenburghalle stellt nach der Landesbauordnung (LBO) eine Versammlungsstätte dar und muss folglich erhöhte Anforderungen an den konstruktiven und vorbeugenden Brandschutz und die Entfluchtung erfüllen. Dabei trägt die Ortsverwaltung die Betreiberverantwortung. Die 1984 gebaute Ringgenburghalle ist konstruktiv und technisch noch weitgehend im Zustand der Erbauung. Während die Brandschutzanforderungen an die Tragkonstruktion im Wesentlichen erfüllt werden, müssen die technische Anlagen und die Fluchtwege in einigen Punkten verbessert werden. Ein mit dem Bauordnungsamt abgestimmtes Maßnahmenpaket setzt den Schwerpunkt auf die Absicherung der Flure und Aufenthaltsräume im Untergeschoß. Begleitend soll der Fluchtweg der Empore verbessert werden. Da die Eingriffe im Untergeschoß auch die alten Toiletten tangieren, empfiehlt sich eine begleitende Sanierung. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit von der Hallennutzung, schwerpunktmäßig im Zeitraum der Sommerpause.

### Maßnahmenpakete

1. Flure: Im Untergeschoß müssen der Unterverteiler aus dem Flur entfernt und die brennbaren Wand- und Deckenverkleidungen und Türen ausgetauscht werden. Begleitend sind die Installationen in den Zwischendecken neu zu schotten. Das Untergeschoß wird an die Brandfrüherkennung und -alarmierung angeschlossen. Neue Sicherheits- und Raumleuchten und Fluchtwegkennzeichnung werden nachgerüstet.
2. Vorbereitend zum Entfernen der Deckenverkleidungen müssen die veralteten und schlecht ausgeleuchteten Sanitärräume geräumt werden. Da die Eingriffe in diesen Räumen erheblich sind, empfiehlt sich eine begleitende Neuinstallation und –ausstattung der WCs.
3. Die Empore wird über das rückwärtige Treppenhaus entfluchtet. Hier sollen mehrere technische Einbauten verkleidet und die Fluchtwegeführung verbessert werden.

### Kosten und Finanzierung:

Für die Finanzierung der Brandschutzmaßnahmen und der Toiletten stehen auf der Fipo 1.7676.5030.000 Haushaltsmittel von 280.000 € zur Verfügung (Planansatz 2017 und Haushaltsrest aus 2016). Im Haushaltsplanentwurf 2018 sind anteilig weitere 20.000 € aufgenommen.

Der Restbetrag von 110.000 € kann aus aktueller Sicht durch erübrigte Mittel 2017 in den Budgets der Ortsverwaltung Schmalegg (insbesondere 1.3420, 1.5627 und 1.6309) sowie den Budgets der Gebäudewirtschaft des Amtes für Architektur und Gebäudemanagement (insbesondere 1.1390, 1.8400 und 1.8810) abgedeckt werden. Ende Oktober stehen in diesen Budgets noch entsprechende Mittel zur Abdeckung insgesamt zur Verfügung. Haushaltsreste können im Verwaltungshaushalt nur in sehr eingeschränktem Umfang gebildet

werden. Im Zuge des Jahresabschlusses 2017 erfolgt die konkrete Zuordnung der abgebenden Budgets zu der Mehrausgabe bei Fipo 1.7676.5030.000.

<b>Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)</b>	
1.7676.5030.000	410.000 €

<b>Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)</b>	
	€

<b>Mittelbereitstellung im Haushalt</b>
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.7676.5030.000 und Budgetreste in der Bewirtschaftung OVS und AGM (siehe Kosten/ Finanzierung)